

VFR

aktuell

Aus dem Inhalt

Fußball-Jugend:

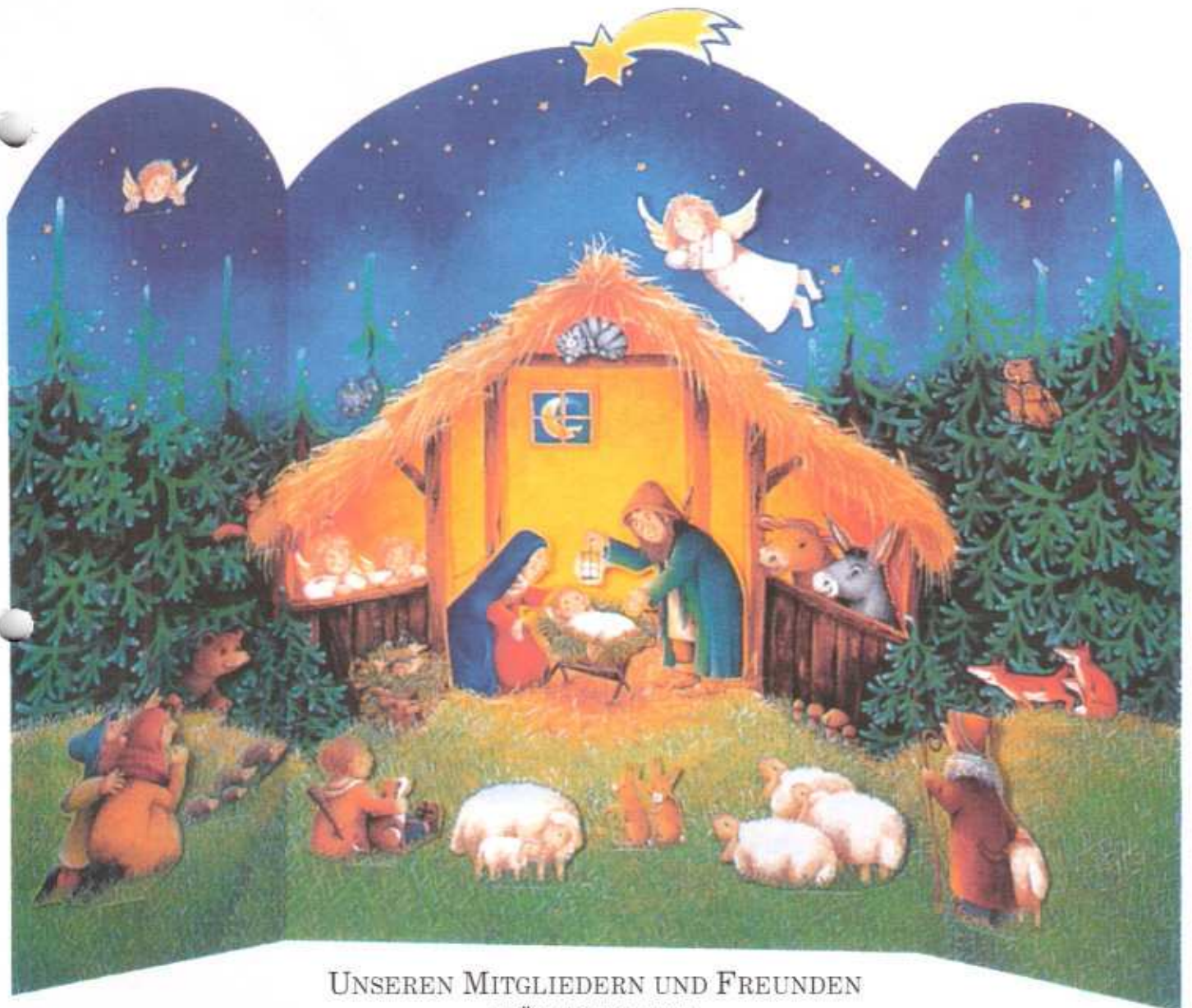
Noch unbesiegt, unsere A-, B, und F2-Jugend

Handball:

Sponsoren für Handball-Jugend gesucht

Heft 6/98 · 16. Jahrgang

Die Zeitschrift für den VFR'ler und seine Freunde



UNSEREN MITGLIEDERN UND FREUNDEN
WÜNSCHEN WIR
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 1999
DER VORSTAND

Aus dem Vereinsleben

Namen und Anschriften

Liebe Mitglieder,

Anschriften in so einem großen Umfang wie die des gesamten Vorstandes und der einzelnen Abteilungsleiter haben ihre Tücken.

Leider wurden in der letzten Ausgabe einige Daten entweder falsch oder nicht vollständig angegeben.

Auf den beiden letzten Seiten haben wir noch einmal alles richtig überarbeitet abgedruckt.

Die Redaktion

NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen ihnen viel Spaß und sportliche Erfolge.

Fußball-Abteilung

Paul Korsch
Johnny Bal
Duje Dadic
Jörg Wehofsky

Handball-Abteilung

Christopher Bloss
Luis Garbo
Timo Fial

Tennis-Abteilung

Kathrin Kriesfelder
Vera Kneip
Oliver Schacher
Thomas Moors
Andreas Heise
Holger Stratmann

Tischtennis-Abteilung

Markus Pauly
Alexander Scholz
Horst Liebschwager
Astrid Jüngst

CAMPANELLO

Ladenbau



Individuelle Ladeneinrichtungen
Wir sind da, wo Sie uns brauchen

Oberfeldhof · 65 239 Hochheim-Massenheim
Telefon + Fax 06122/512 37
Autotelefon 0172/290 25 57

Liebe Vereinsmitglieder,

Am Ende eines Jahres ist es mir als neuer 1. Vorsitzender eine Freude, Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr zu wünschen.

Mein besonderer Dank gilt allen unseren ehrenamtlich tätigen Mitgliedern, die sich glücklicherweise stets zur Verfügung stellen, wenn es gilt, jegliche Art von Tätigkeiten auszuführen. Ohne sie ist ein gesundes, geordnetes Vereinsleben nicht denkbar.

Seit der letzten Jahreshauptversammlung im Juni 98, bei der ich das Amt von unserem langjährigen 1. Vorsitzenden Karl Heinz Rößler übernommen habe, hatten wir uns im wesentlichen mit zwei Problemen zu beschäftigen:

1. Der Heizkessel ist gerissen und muß dringend ersetzt werden, um uns vor weiteren Schäden zu bewahren. Sicherlich steht diese notwendige Investition wie immer zum ungünstigsten Zeitpunkt an, doch ist sie unbedingt erforderlich.

2. Unser Bierlieferungsvertrag, der nach 20 Jahren mit der bisherigen Brauerei abgelaufen war, steht zur Verlängerung, bzw. zur Erneuerung an. Wir haben uns sehr intensiv im Vorstand mit dieser Problematik beschäftigt und entschieden, daß eine

namhafte Brauerei die gesamten Einrichtungsgegenstände der Gaststätte erneuern wird.

Zum Zeitpunkt dieses Berichtes stehen wir kurz vor der Vertragsunterschrift. Zeitlich geschehen soll die Installation voraussichtlich in der ersten Januarwoche vorgenommen werden.

Die Gaststätte ist vom 23. Dezember '98 bis einschließlich 10. Januar '99 geschlossen.

Selbstverständlich ist in der Zwischenzeit auf der Kegelbahn eine Kühl-schrankversorgung gewährleistet. Schon jetzt darf ich mich für die sehr konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand bedanken und Ihnen allen alles Gute wünschen.

Helmut Weygandt 1. Vorsitzender

Mitteilungen aus der Vereinsverwaltung

Beitragsänderung ab 1. Januar 1999

Wie auf unserer letzten Jahreshauptversammlung im Juni '98 beschlossen wurde, ändern sich ab 1. Januar die monatlichen Mitgliedsbeiträge wie folgt:

Erwachsene	DM 12,- statt 10,-
Jugend	DM 8,- statt 6,-
Erwachsene Tennisabteilung	DM 27,- statt 25,-
Jugend Tennisabteilung	DM 14,- statt 12,-

Die im Lastschriftverfahren abgebuchten Beiträge werden durch das Kommunale Gebietsrechenzentrum auf den neuesten Stand gebracht.

Alle Barzahler bitten wir darauf zu achten, daß ab dem 1.1.99 die dann gültigen Beiträge entrichtet werden. Ebenso sollten entsprechend erteilte Daueraufträge geändert werden.

Bitte helfen Sie uns, unnötige Verwaltungsaufgaben zu ersparen.

Es wurde und wird oft von Preissteigerungen, Verteuerungen und Mehrkosten geschrieben und gesprochen. Es bedarf hier keiner weiteren Ausführungen, daß der VfR Wiesbaden davon nicht verschont geblieben ist. Um diese Belastungen aber so gering wie möglich zu halten, ist es u.a. notwendig, mit den Beiträgen der Mitglieder die Aufwendungen zu finanzieren.

Sie helfen mit Ihrer pünktlichen Beitragszahlung dem Verein den sportlichen und geselligen Rahmen zu bilden, der erforderlich ist, daß jugendliche und erwachsene Mitglieder sich in „ihrem VfR“ wohl fühlen.

Danke für das Verständnis und die Mithilfe.

Die Mitgliederverwaltung wünscht allen Frohe Weihnachten und ein gesundes, friedliches Jahr 1999.

Dieter Hachenberger

Nimm mich mit Kapitän...

Sport, einmal außerhalb des Vereins

Daß auch Aktivitäten abseits der angestammten Sportart (Tennis) viel Spaß bereiten und zu neuen Erkenntnissen führen, haben im September 1998 zum zweiten Mal die Sportfreunde Bernd Diedrich, Rudi Seitz, Wolfgang Stabel und Karl Zindel, alle aus der Tennisabteilung, erfahren.

Sonntag früh für 1 Woche Vorräte eingekauft und gebunkert. Danach wurden endlich die Segeln gehißt und wir liefen aus dem „Heimathafen“ Bodrum aus. Unser Skipper, Bernd Diedrich, hatte vorher in einem der schönsten Segelreviere der Ägäis einen Törn ausgearbeitet, der uns zwar alles segleri-

genossen und abends in Lokalen der Ankerbuchten die Gastfreundschaft unserer türkischen Gastgeber kennengelernt. Bei diesen Gelegenheiten haben wir natürlich auch kräftig für „unsere“ VfR die Werbetrommel gerührt. Ob es was genutzt hat, wissen wir noch nicht. Der absolute Höhepunkt war ein Besuch im legendären „Kaptan Ibrahims Restaurant“ in der Bucht von Cökertme. Ibrahim ritt abends auf einem Kamel in sein eigenes Restaurant ein, trank Unmengen von Raki aus großen Gläsern und schmiß anschließend eine „Runde Wasserpfeifen“ für alle seine Freunde. Wie mit allen schönen Dingen im Leben, ging es auch mit unserem Segeltörn eigentlich zu schnell zu Ende. Freitag nachmittags, am 11. September liefen wir wieder in unserer Heimathafen Bodrum ein. Jetzt hieß es, das Boot zu reinigen und für die Rückgabe fertig zu machen. Eine letzte Nacht an Bord.



Die VfR-Crew: R. Seitz, W. Stabel, B. Diedrich und K. Zindel

Vor einigen Jahren wurde auf dem Tennisplatz die Idee geboren, mal gemeinsam unter Aufsicht des alten „Segelhasen“ Bernd Diedrich einen gemeinsamen Segeltörn zu unternehmen.

Dies war im September 1996 der Fall, und weil es jedem so gut gefallen hat, kam es im September 1998 zu einer Wiederholung.

Nach gründlicher Vorbereitung und Auffrischung der Kenntnisse unterzogen sich die Jungens zunächst einem Skipper-Training auf der Insel Fehmann vom 28. bis 30. August.

Am darauffolgenden Samstag ging es von Stuttgart per Flieger nach Bodrum, einer alten Kreuzfahrerstadt in der Türkei.

Am 5. September wurde abends noch das Segelboot, eine 43 Fuss-Oceanis (ca. 13m lang) übernommen, am

sonstigen Geschick abverlangte, aber noch genügend Platz für andere Beschäfti-



gungen ließ, z.B. baden, Skatspielen, kulinarische Betreuung durch Smutje Karl Zindel etc.

So sind wir Tag für Tag von einer Bucht zur anderen gesegelt, haben uns vom Wetter verwöhnen lassen, die Natur

Samstags Besichtigung der Kreuzfahrerburg, Einkäufe und dann war es

Zeit für den Rückflug nach Deutschland. Aber im September 2000 steht der nächste Törn an. Ach so, welche Erkenntnisse wir gewonnen haben? Wasser hat wirklich Balken.

Wolfgang Stabel

HEIZUNG · SANITÄR
BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Haus Behr

SEDANSTRASSE 5
65183 WIESBADEN
TELEFON + FAX 06 11/405156

Seit 1893

Bestattungs-Institut FINK

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen · Erledigung sämtlicher Formalitäten. Annahme aller Versicherungen · Vorsorge für Alleinstehende · Sterbeversicherung · Anfertigung von Holzgrabzeichen.

Frankenstraße 14 · 65183 Wiesbaden · Telefon 405336



Noch ist alles möglich!

Auch wenn der direkte Aufstiegsplatz vergeben scheint, können wir noch den Relegationsplatz erreichen.

Rätselraten über Leistungskurve

Wenn wir nur wüßten, warum es nicht so läuft wie geplant. Sind wir soviel schwächer als die Anderen? Oder liegt es am Trainingsfleiß und der Einstellung bei einigen Spielen?

Wir werden auf jeden Fall alles unternehmen, damit das Ziel noch erreicht werden kann.

Könnten wir doch die Form und Einstellung aus der 3. Pokalrunde gegen Bezirksligist Erbenheim (5:2 Sieg) für die restlichen Spiele der Vor- und der Rückrunde retten, wir hätten eine sehr gute Ausgangsposition im neuen Jahr.

2. Mannschaft - Gratulation zur tollen Leistung

Die 2. Mannschaft indes ist wohl ein Phänomen. Kaum mehr als fünf Spiele im Training, fast jeden Spieltag eine andere Mannschaft und trotzdem Platz zwei.

Aber Training ist wichtig. Im Jahr 1999 wird sicher alles besser, im Training (ab 18. Januar) sind wieder 1. und 2. Mannschaft komplett vertreten um das Ziel zu erreichen.

Wir glauben, daß das eure sportlichen Vorsätze im Jahr 1999 sind.

Zum Schluß noch ein Hinweis:

Weihnachtsfeier der Fußball-Abteilung ist am 11. Dezember 98 im Bürgersaal der gewerblichen Berufsschule, Wellritzstraße 38, um 19.30 Uhr.

Allen VfRlern, seinen Freunden und Gönnern, ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr 1999.

J. Stroh



Sensationelle Rückrunde der AH-Fußballer

In der Rückrunde der Saison gelang der AH-Mannschaft unserer Fußballabteilung eine überzeugende Serie. Nachdem sich bereits im letzten Spiel der Hinrunde mit einem 1:1 beim SV Niedernhausen am 15. 7. eine entspre-

chende Leistungssteigerung angekündigt hatte, sprechen die Spielergebnisse der Rückrunde für sich:

SV Erbach : VfR	0:0
TuS Burgschwalbach : VfR	2:4
SV Langenseifen : VfR	0:3
VfR : Spvgg Gonsenheim	2:1
Schott Mainz : VfR	1:3
SC Klarenthal : VfR	0:3
SV Schierstein 13 : VfR	1:2
SV Erbenheim : VfR	6:2
VfR : Germania	3:3
VfR : SG Sörgerloch	4:2
VfR : SV Niedernhausen	1:1

Dieses herausragende Rückrundenresultat ist Ausdruck der mannschaftlichen Geschlossenheit und des Trainingseifers einer homogenen und stabilen Mannschaft. Herauszustellen ist die absolute Verlässlichkeit unseres Keepers *Willi Harsch*, der mit 22 Einsätzen alle Spiele bestritten hat und der in der Rückrunde mit seinen Glanzparaden ein großer Rückhalt der Mannschaft war. Ebenfalls 22 Spiele hat der offensive Mittelfeldmotor *Robert Youel* absolviert und hierbei 6 Tore geschossen. Abwehrchef *Eduard Ströhm* hat seine alte Zweikampfstärke wiedergewonnen und wie wichtig er für die Mannschaft ist, zeigte die Niederlage in Erbenheim, als er verletzungsbedingt pausieren mußte.

Die besten Torschützen waren bislang *Wolfgang Hofmann* (13 Tore) und *Willi Schlosser*; *Marc Sterzl* und *Thomas Häuser* mit jeweils 8 erzielten Toren.

Leider hat sich Neuzugang *Michael Pfeiffer* eine langwierige Verletzung zugezogen. Mit dem Einsatz des vielversprechenden Mittelfeldspielers ist in diesem Jahr nicht mehr zu rechnen.

Der technische Direktor (TD) *Wern Löw* wird daher auch in den restlichen Spielen mit dem bewährten Kader auskommen und mit seinem taktischen Geschick die Mannschaft für die schweren Begegnungen gegen Sonnenberg und Schwarz Weiß einstellen müssen.

Aufgrund der sportlich außerordentlich erfolgreich verlaufenen Saison wird die Jahresabschlussfeier 1998 sicherlich ein Knaller!

AH-Präsident *Jürgen Mütz*, unterstützt durch das Vorstandsmitglied *Michael O. Fecher*, bereitet mit gewohnter Sorgfalt und Raffinesse die Überraschungsfete für die Mannschaft vor.

Die Grundsteine für die Saison 1999 sind somit gelegt und nach derzeitiger Einschätzung ist die Mannschaft noch steigerungsfähig, gemäß der geltenden AH-Leitlinie:

„Oldies but Goldies“ w.w.

Herzlichen Glückwunsch

allen Geburtstagskindern des VfR Wiesbaden, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit

Zum 50jährigen

Januar: Anne-Rosa Reiter
Februar: Peter-Paul Bartels

Zum 60jährigen

Februar: Waltraut Feller
Horst Engler

Zum 55jährigen

Januar: Jürgen Mütz

Zum 65jährigen

Januar: Dieter Aschenbach

Zum 70jährigen

Februar: Günter Dehne



Noch ungeschlagen: Unsere A-Jugend

Nach der verpaßten Bezirksliga-Qualifikation mußte die A-Jugend der JSG VfR/Nordenstadt zeigen, daß dies nur ein Ausrutscher war.

Dies bewies die Mannschaft eindrucksvoll in der laufenden Runde in der Kreisliga. Bei 6 Spielen gelangen uns 6 Siege.

Viertelfinale im Pokal erreicht

Auch im Pokalwettbewerb ist die A-Jugend noch vertreten, die im Viertelfinale am 19. Dezember in Niedernhausen antreten muß.

Ergebnisse der JSG VfR/Nordenstadt in der Kreisliga:

VfR/Nordenst. : Bierstadt	2:1
VfR/Nordenst. : Gräselberg	13:0
Breckenlh./Wallau : VfR/Nordenst.	0:7
Dotzheim : VfR/Nordenst.	3:6
VfR/Nordenst. : Delkenheim	1:0
VfR/Nordenst. : FC Nord	4:1

Tabelle Kreisliga A-Jugend

1. JSG VfR/Nordenstadt	18 P.
2. Türkischer SV	12 P.
3. SV Kostheim 12	12 P.
4. TSG Kastel 46	11 P.
5. FC Nord	10 P.
6. SKG Karadeniz	9 P.
7. FC Bierstadt	6 P.
8. TB Rambach	5 P.
9. JSG Breckenheim/Wallau	4 P.
10. TuS Dotzheim	3 P.
11. TuS Medenbach	3 P.
12. FV Delkenheim	3 P.
13. SV Niedernhausen	3 P.
14. SC Gräselberg	0 P.

Verstärkt wurde die Mannschaft von unseren 3 Rückkehrern *Kay Walter*, *Simon Koc* und *Denis Kasa*, die aufgrund der strittigen Satzung des Hessischen Fußballverbandes zum VfR Wiesbaden zurückkehren mußten.

Ich denke aber, daß sie diesen Schritt nicht bereuen werden.

Ich wünsche der Mannschaft und der Trainercrew für die weiteren Spiele viel Erfolg und ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Kai Heuchert

D-Jugend

Kleinfeld

Für die Saison 98/99 ist unser Kader auf 13 Spieler geschrumpft, so daß wir uns entschlossen haben, nur eine Kleinfeldmannschaft zu stellen.

Michael Heise

neuer Trainer der D-Jugend

Da uns *Ralf Diefenbach* bedauerlicherweise als Trainer einen Korb gegeben hat (er ist zur F-Jugend entschwinden), konnten wir mit *Michael Heise* einen neuen erfahrenen Trainer verpflichten.

Bei einer Trainingsbeteiligung von durchschnittlich 10 Spielern scheint es auch allen viel Spaß zu machen. Diesen Trainingseifer konnten wir auch in den meisten Spielen umsetzen.

Unser erstes Saisonspiel konnten wir 3:2 gegen Grün-Weiß gewinnen. Kurios dabei, daß alle 5 Treffer von VfR Spielern erzielt wurden.

Die weiteren Spiele konnten wir mehr oder weniger erfolgreich gestalten, so daß wir uns zur Zeit auf einem 4. Tabellenplatz befinden. Die aktuelle Tabelle erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Nun viel Erfolg beim Toreschießen ins *gegnerische Gehäuse!*

Ciao Lienhard und Michael

Zu Beginn der Saison 1998/99 gingen wir mit zwei E-Jugendmannschaften und zwei neuen Betreuern, nämlich *Christoph Dressler* und *Idris Yagai*, an den Start.

Trainernachwuchs

aus den eigenen Reihen

Besonders erfreulich ist, daß die beiden Betreuer aus unserer eigenen VfR-Jugend kommen.

Aus sportlichen Gesichtspunkten läuft es momentan in beiden E-Jugendmannschaften nicht berauschend.

Tore in der E-1

Mangelware

Bei der E-1-Jugend fehlt einfach ein Spieler, der aus den zahlreichen Torchancen mal ein Tor erzielt. Die Mannschaft mußte Niederlagen einstecken, obwohl sie die bessere Mannschaft war.

Aber wie heißt es so schön: „Wer kein Tor schießt, kann nicht gewinnen“!

Ich hoffe aber, daß in den nächsten Spielen der Knoten platzt und endlich der erste Sieg eingefahren wird.

Hohe Niederlagen

sind bei der E-2 nicht nötig!

In der E-2-Jugend läuft es auch nicht viel besser. Aufgrund der hohen Niederlagen, die man in den letzten Spielen hinnehmen mußte, ist die Motivation

HEINRICH WEYGANDT

Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/9 44 80-0

Telefax 06 11/9 44 80 27

Generalagentur
der



SPARKASSEN
VERSICHERUNG

Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

der Mannschaft nicht mehr so groß wie am Anfang der Runde, wobei ich sagen muß, daß ich manchmal bezweifle daß die Gegner auch immer mit ihren zweiten Garnituren angetreten sind.

Ein Lichtblick war das 1:1 gegen den 1. FC Klarenthal, wo zwei gleichstarke Mannschaften aufeinander trafen.

Damit in Zukunft bessere Ergebnisse erzielt werden können, ist es wichtig, daß im Training konzentriert gearbeitet wird, denn „Ohne Fleiß kein Preis“!

Ich wünsche allen Kindern und deren Eltern, sowie den Betreuern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 1999.

K.H.

F1-Jugend

Auf Erfolgskurs

In unserem ersten Saisonspiel schlugen wir die Mannschaft von Nassau mit 11:0. Allerdings standen beim Gegner nur 5 Spieler auf dem Platz. Da unsere „Spione“ jedoch belauschten, daß von diesen 5 Spielern drei eigentlich in der E-Jugend spielen müßten, begannen wir mit 7 Spielern.

Als es in der Halbzeit 6:0 stand, spielten wir in der zweiten Halbzeit auch nur noch mit 5 Spielern. Trotzdem gelangen uns noch 5 Tore, was unsere Überlegenheit deutlich zeigte.

Besonders stolz war ich jedoch darüber, daß nicht nur 11 Tore erzielt wurden, sondern daß das Zusammenspiel schon richtig gut funktionierte.

Unser zweites Spiel machten wir gegen Niedernhausen. Hier ging es spannen-

der zu als im ersten Spiel. Zur Halbzeit lagen wir nur knapp vorne. In der zweiten Halbzeit kam es nach wenigen Minuten zu einem unglücklichen Zusammenstoß eines Niedernhausener Angreifers mit unserem guten Torhüter Michael Seidelmann. Dabei stürzte der Niedernhausener Spieler ohne Schuld von Michael so unglücklich auf den Kopf, daß er nicht mehr weiterspielen konnte. Danach waren alle Spieler etwas geschockt. Das Spiel lief noch einige Minuten weiter, wurde dann aber auf Bitten des Niedernhausener Betreuers beim Stande von 5:2 für uns abgebrochen.

Bereits zwei Tage später mußten wir schon wieder antreten. Gegner war die SG Germania. Da wir mittlerweile jedoch 12 Spieler zur Verfügung haben, die am liebsten alle immer spielen wollen, gab es keine Probleme.

Wir gewannen das Spiel 9:0. Auch in diesem Spiel freute mich besonders, daß Tore richtig herausgespielt wurden, besser als es manche ältere Jugend- oder gar Seniorenmannschaft macht.

Ich möchte aber auch erwähnen, daß einige Tore durch die großartige Einzelleistung von Sascha Haack erzielt wurde, der momentan ganz toll in Form ist und auch seine Mitspieler dadurch immer mitreißt.

Keine Torwartprobleme

Wieder zwei Tage später fand unser viertes Spiel statt. Der Gegner hieß Schierstein 08. Da wir, wie gesagt momentan 12 Spieler zur Verfügung haben, möchte ich aus diesen Spielern

eine Mannschaft bilden. Deshalb verzichtete ich auf unseren bisherigen guten Torwart Michael Seidelmann. Er hatte in den drei Begegnungen lediglich 2 Tore zugelassen, und diese waren unhaltbar.

Die Begeisterung, als Torwart eingesetzt zu werden, hält sich bei meinen Spielern bislang allerdings in Grenzen. Wir haben uns daher geeinigt, abwechselnd im Tor zu spielen. Im Spiel gegen Schierstein traf es Tobias. Er machte seine Sache ganz prima, kassierte nur ein unhaltbares Tor. Auch dieses Spiel gewannen wir, diesmal mit 5:1.

Wieder wurde nicht nur gewonnen, sondern auch teilweise sehr schön gespielt.

Da während der Herbstferien keine Rundenspiele stattfanden, trugen wir am 17. Oktober ein Freundschaftsspiel gegen den FC Bierstadt aus. Da auch einige unserer Spieler nicht zur Verfügung standen, spielten wir siebt. Das hatte den Vorteil, daß alle Spieler durchspielen konnten und nicht ausgewechselt werden mußten. Andreas Akkaba stellte sich als Tormann zur Verfügung und hielt seinen Kasten sauber.

In der zweiten Halbzeit tauchte er sogar öfter im gegnerischen Strafraum auf. Bierstadt erwies sich als ziemlich starker Gegner und nach tollem Spiel und auch kämpferischem Einsatz gewannen wir 3:0.

Wer hat Angst vor großen Spielern?

Am 21. Oktober ging es dann mit den Rundenspielen weiter. Gegner war der SV Erbenheim. Als die gegnerische

DER FORESTER VON SUBARU



249,- DM *)
monatliche Leasingrate

*) Leasing-Beispiel:
Forester 2,0 GL, 90 kW (122 PS)
Fahrzeug-Grundpreis: DM 39.690,-
einmalige Sonderzahlung: DM 15.876,-
Laufzeit: 36 Monate
kalkulierter Restwert: DM 18.402,23
jährliche Laufleistung: 15.000 km

ALLESKÖNNER FÜR NUR

Der Forester: 2,0 l, 90 kW (122 PS), permanenter Allrad, ABS, 190 mm Bodenfreiheit, Niveauregelierung u.a.m.

Ein Angebot der Subaru Leasing GmbH, zuzüglich Überführungskosten

Hans Mondon
65197 Wiesbaden, Dotzheimer Straße 180, Tel. 06 11/42 12 49, Fax 06 11/41 95 08
Beratung, Probefahrt und Service bei uns.

SUBARU

Nikon Step ahead!

NEU



649,-

Nikon F60
AF-Spiegelreflexkamera, 5 Motivprogramme, Multi-Programmautomatik mit Shift-Möglichkeiten, Autofocus-System, 3D-Matrixmessung mit Sechszonen-Matrixsensor, ausklappbarer Elektronenblitz und Matrixgesteuerte Aufhellblitzfunktion.
Gehäuse plus Zoomobjektiv AF 4-5,6/35-80 mm

Foto Hübner
Rathausstraße 27 - Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 18 53

Spieler aufliefen, schauten einige meiner Jungs doch etwas skeptisch. Bei Erbenheim waren nämlich einige große Spieler dabei. Hier konnte man aber beobachten, daß große, kräftige Spieler nicht immer auch gute Fußballer sind. Wir gewannen mit 9:0, wobei es vom spielerischen bisher das stärkste Spiel unserer Mannschaft war. Da zwei meiner Spieler nicht zur Verfügung standen, spielte Michael Seidelmann wieder einmal im Tor, sehr zur Erleichterung der anderen Spieler. Er meisterte seine Aufgabe wie gewohnt souverän.

Am 31. Oktober kam es dann zur Begegnung gegen den FV Delkenheim. Es trafen damit beide Mannschaften aufeinander, die bislang ihre Spiele gewonnen hatten

Vom 1:3 zum 5:3!

Delkenheim erwies sich dann auch als der bislang schwierigste Gegner. Durch einen Fehler von Tobias, der in den bisherigen Spielen toll gespielt hatte, gegen Delkenheim aber etwas von der Rolle war, gerieten wir schnell 0:1 in Rückstand.

Sascha schaffte jedoch den Ausgleich zum 1:1. Durch einen Torwartfehler von Michael hieß es jedoch schon bald 1:2. Michael war jedoch durch eine beim Einschließen erlittene Kapselverletzung behindert. Ich fand es super, daß er überhaupt spielen konnte.

Im weiteren Verlauf des Spiels vertän-

delte Patrick den Ball, fälschte anschließend noch den Schuß eines Delkenheimers unhaltbar für Michael ab, und es stand 3:1 für Delkenheim. Patrick machte seinen Fehler jedoch mit einer tollen Einzelleistung zum 2:3 wieder gut.

Nach der Halbzeit kam die Wende

In der Halbzeit wechselten wir wie üblich aus, und es zeigte sich, daß wir mit allen unseren Spielern eine starke Mannschaft bilden können, denn in der zweiten Halbzeit schafften wir aus dem 2:3 Rückstand noch einen 5:3 Sieg.

In unserem letzten Hinrundenspiel trafen wir auf die Mannschaft von Grün-Weiß. Sehr zur Freude aller Spieler hatte sich im Vorfeld Marcus Lega als fester Torwart zur Verfügung gestellt. Er kam daher gleich zu seinem ersten Einsatz.

Grün-Weiß erwies sich als nicht zu starker Gegner, so daß er lediglich einmal eingreifen mußte. Diese Situation meisterte er ohne Probleme. Wir zeigten insgesamt wieder ein prima Spiel mit tollen Kombinationen und auch mit starken Einzelleistungen.

Tobias, der ja im letzten Spiel einige Probleme hatte, spielte wieder wie gewohnt gut und erzielte sogar ein Tor. Wir gewannen schließlich auch in dieser Höhe verdient mit 9:0 Toren. Hier wurde deutlich, daß Spieler wie Duje und Johnny, die erst anfangs der

Saison begonnen haben im Verein Fußball zu spielen, immer sicherer und besser werden und toll mitspielen.

Ungeschlagen in der Vorrunde!

Alles in allem haben wir also eine erfolgreiche Vorrunde gespielt. Das gilt für alle Spieler, ohne das ich jeden Einzelnen namentlich erwähnen muß.

Natürlich werden noch Fehler gemacht. Das gehört aber auch dazu. Wenn durch den Fehler ein Gegentor fällt, oder eine gefährliche Situation entsteht, ärgert sich der betroffene Spieler so sehr, daß er diesen Fehler bestimmt nicht noch einmal macht. Außerdem wäre es schade, wenn alle schon perfekt wären, dann hätte ich gar nichts mehr zu tun. Ich bin jedoch sicher, daß die Fehler immer weniger werden und wir bis zum Ende der Saison noch sicherer zusammenspielen.

Optimistisch in die Hallenrunde

In der Hallenrunde werden wir hoffentlich ähnlich erfolgreich sein um auch dort tolle Kombinationen und Dribblings sehen zu können.

Mächtig stolz bin ich auf meine Jungs und wünsche jetzt schon allen Spielern und Eltern schöne Feiertage, einen guten Rutsch und weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Fußball.

Ralph Diefenbach

F-2-Jugend

Die Saison läuft nun schon ziemlich lange, was bedeutet, daß über jede Menge Spiele zu berichten ist.

2. Platz in Aarbergen

Zum Saisonauftakt nahmen wir sehr

erfolgreich mit einer gemischten F-2-Jugend-Mannschaft an zwei Turnieren teil.

In Aarbergen-Kettenbach belegten wir letztendlich den 2. Platz. Sascha schoß in 5 Spielen 11 Tore, Jonas 7 Tore und Michael 1 Tor.

1. Platz in Heilsberg

Dank des besseren Torverhältnisses gewannen wir das Turnier beim SSV Heilsberg. In 4 Spielen waren unsere Torschützen Sascha 12 Tore, Jonas 2 Tore und Björn 1 Tor.

Ihr Backwarenspezialist für Backwaren aller Art



BÄCKEREI KONDITOREI
Gerd + Thomas Häuser

Rüdigerstraße 2
65189 Wiesbaden
Telefon 0611 / 761248
Telefax 0611 / 723542

Filialen:
Schiersteiner Str. 26
Telefon 0611 / 811842
Friedrichstraße 41
Telefon 0611 / 300233

friedhofsgärtnerei
W. Ilfried
blumen schmück



Siegfriedring 23, Telefon 0611/701776, Fax 0611/701780

Tolle Erfolgsserie der F2 - Jugend bei den Rundenspielen

Danach begannen die Rundenspiele Mitte September. Gegen Dotzheim gewannen wir 2:1 (Jonas, Shawn), wobei der Gegentreffer kurz vor Spielende fiel.

Gegen den FSV Schierstein 08 gewannen wir souverän 6:0 (Jonas 3, Michael 2, Shawn 1).

Auch Kastel 06 hatte unserer Mannschaft nichts entgegenzusetzen und wir gewannen mit 10:0 (Patrick B. 5, Michael 4, Jonas 1).

Endlich Sieg geges Schwarz-Weiß

Unseren Angstgegner Schwarz-Weiß bezwangen wir endlich auch einmal. Wir gewannen 3:0 (Jonas 2, Sascha 1).

Auch Freudenberg hatte keine Chance gegen uns und wurde mit 10:1 (Michael 5, Patrick B. 3, Jonas 2) regelrecht auseinandergenommen.

Dann wurde noch ein Hallen-Trainingspiel gegen Freudenberg gemacht, welches hoch zu unseren Gunsten endete.

Drei Tage darauf unterlagen wir dann im Freien – ebenfalls gegen Freudenberg – mit 2:3 Toren (Michael, Jonas).

Nachdem das Spiel gegen den SV Frauenstein nach 2maliger Verlegung am 4. November endlich stattfand,

gewannen wir mit 5:0 (Jonas 3, Patrick B. und Michael je 1).

Am 7. November besiegten wir dann den SC Kohlheck mit 7:1 (Jonas 3, Michael 3, Shawn 1).

Nun beginnt die Hallenrunde, über die in der nächsten Ausgabe zu berichten sein wird. *Euer Dieter*

Bambinis

Nachdem der neue Trainer Jeffrey Knopp leider berufsbedingt nicht mehr zur Verfügung steht, ist diesmal der „neue Trainer“ der „alte Trainer“.

Da ein Teil der „Männer“ sowohl in der F2 als auch bei den Bambinis kickt, versuche ich alle Termine unter einen Hut zu bringen. Mit Spielverlegungen läßt sich das eigentlich auch ganz gut realisieren.

Am 12. September verloren wir unser Spiel gegen den FC Freudenberg mit 0:1 Toren. Am 19. bei Biebrich 19 – ich war wegen eines zeitgleich stattfindenden anderen Spieles leider nicht dabei – gewannen wir 4:2. Ich war nicht nur erstaunt über das Ergebnis, sondern auch über die Torschützen Ergin und Max T., die jeder „1 1/2 Tore“ schossen. Das 4. Tor für uns steuerte Stephan bei.

Danach spielten unsere Mannen gegen den SC Kohlheck. Dieses Spiel endete 3:3 unentschieden (Tim, André, Mathieu). Darauf spielten wir noch einmal gegen den FC Freudenberg. Dieses Spiel endete 3:0 (Tim 2, André).

Hallenrunde

Nachdem Biebrich 02 seine Mannschaft mangels Masse zurückgezogen

hat, und auch das Spiel gegen Niedernhausen auf nächstes Jahr verschoben wurde, standen für die Kleinsten nur noch die Hallenrundenspiele an. Die Hallenrunde begann am 14. November in der Sporthalle in Klarenthal.

Das erste Spiel gegen Biebrich 02 gewannen wir mit 2:0 (Tim 2). Danach spielten wir gegen Schwarz-Weiß und gewannen 3:0 (Tim 2, Maximilian K. 1). Im letzten Spiel des Turniertages unterlagen wir Biebrich 19 mit 1:0.

Warten auf „Neue“

Ich wünsche Euch weiterhin viel Spaß beim Fußballspielen und hoffe, bald noch einige neue Spieler begrüßen zu dürfen, denn unserer Spielerdecke ist mehr als dünn.

Bis bald. *Dieter Seidelmann*

B-Jugend

In der aktuellen Tabelle der B-Jugend stehen wir mit unserer Spielgemeinschaft JSG VfR/PSV Grün-Weiß mit 13 Punkten und 31:8 auf dem 2. Platz.

Hier die Ergebnisse:

Schwarz Weiß : VfR/Grün-Weiß	1:7
Erbenh./Bierstadt : VfR/Grün-Weiß	1:2
VfR/Grün-Weiß : Kohlheck	11:1
Naurod : VfR/Grün-Weiß	3:3
VfR/Grün-Weiß : Rambach	8:1

Ein ausführlicher Bericht über die Vorrunde erscheint in der nächsten Ausgabe der VfR-Vereinsnachrichten.

Wir wünschen unseren Spielern, Eltern, Spielerfreundinnen! und unserem Fan-Club (Daniel Caesar) frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 1999. *Kai und Sve*

FÜHRERSCHEIN

• Foto • Video • Zubehör • Paßbilder • Reproduktionen • S/W • Laser • Joop/T •

Foto
Lehmann

Bleichstraße 40
65183 Wiesbaden
Tel./FAX 0611/306565




9 x 13 Vergrößerungen
ab DM -,19

B E W E R B U N G

SELTERS

AUS SELTERS AN DER LAHN





Liebe Handballfreunde im VfR,

unsere aktiven Mannschaften, 1., 2. und AH, haben nun die ersten Spiele der Saison 1998/99 absolviert.

Die einen konnten mit mehr Erfolg und die anderen mit weniger diese Spiel abschließen.

Unsere 1. Mannschaft konnte in 7 Spielen leider nur einen Sieg verbuchen, 6 Niederlagen stehen dagegen und somit bleibt zur Zeit nur der letzte Platz in der 2. Bezirksklasse.

Im HHV-Pokal kam das Aus in der 3. Runde beim HV Limburg. Trotz der im Moment nicht sehr rosigen Lage sollten wir alle dieser Mannschaft, die sich im Umbruch befindet, unsere Unterstützung zukommen lassen. Es kann und darf nicht sein, daß es jetzt

schon Leute gibt, die vom Abstieg reden.

Die Saison ist noch sehr lang und bekanntlich wird erst am Ende abgerechnet. Diese, wie ich meine, nicht sehr intelligenten Sprüche können niemand dienlich sein, insbesondere nicht unserer 1. Mannschaft.

Die 2. Mannschaft startete mit 5 Siegen und einem Unentschieden bei 6 Spielen in die neue Saison. Damit steht sie in der Tabelle der Kreisklasse B an hervorragender 3. Stelle.

Ein Spiel hat die Mannschaft weniger als die vor ihr platzierten. Es sieht also gut aus und sollte die Truppe so weitermachen, läßt dies noch auf etwas hoffen.

Zwei Siege und 5 Niederlagen stehen bei unseren alten Herren zu Buche. Dafür, daß die Mannschaft relativ knapp besetzt ist und außerdem vom Verletzungspech verfolgt wird, haben sie ihre Sache doch recht gut gemacht.

Laßt Euch nicht unterkriegen, weiter so.

Die Ergebnisse auf einen Blick:

1. Mannschaft

TV Hofheim : VfR	19:13
VfR : Auringen	12:22
TuS Kriftel : VfR	16:17
VfR : TSG Eppstein	17:23
TV Breckenheim 2 : VfR	25:16
VfR : MSG Kastel/Kostheim	21:25
TG Eltville : VfR	26:17

HHV-Pokal

SV Bad Camberg : VfR	19:25
VfR : TuS Kriftel	34:32 n.V.
HV Limburg : VfR	22:16

2. Mannschaft

TV Niederwalluf : VfR	19:26
VfR : TV Bad Schwalbach	19:18
VfR : TuS Dotzheim 4	27:18
SG Tausenstein 2 : VfR	20:20
VfR : MSG Kastel/Kostheim 3	23:19
TG Eltville 2 : VfR	20:23

AH

VfR : TuS Nordenstadt	12:10
TV Bierstadt : VfR	25:17
VfR : Eintracht Wiesbaden	16:14
SG Tausenstein : VfR	24:9
VfR : TV Erbenheim	15:18
TG Eltville : VfR	17:14





DÖNISCH SPORTSWEAR

UNSERE EIGENE KOLLEKTION VON

SPORTHOSEN SPORTTRIKOTS

LIEFERN UND BEFLOCKEN WIR FÜR
SIE KOSTENGÜNSTIG!

WOLFGANG DÖNISCH • SPORTSWEAR

WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15 • 65499 WIESBADEN • TEL. 0611 / 46 56 34 • FAX 0611 / 46 74 04

Allen Mitgliedern des VfR Wiesbaden, ob aktiv oder passiv, deren Familien und allen, die unserem Verein zugetan sind, wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Peter Höfer

- ✓ layout
- ✓ fotosatz
- ✓ belichtungen
- ✓ scans
- ✓ homepage-design

1

- ✓ bildbearbeitung
- ✓ cromalin
- ✓ farbdrucke
- ✓ posterdruck bis A0
- ✓ Vereinshefte

TOPTYPE

bild - text - grafikintegration GmbH

ulmenstrasse 8 • 65239 hochheim/main • telefon 06146-3057 • telefax 06146-2879

wfr Handball

Förderkreis VfR Handball-Jugend

Unsere intensive Jugendarbeit spiegelt sich in der Erringung der deutschen Vizemeisterschaft, Südwestdeutsche Vizemeisterschaft, Hessenmeister der männlichen C-Jugend in der Saison 97/98 wieder!

Wir bieten:

Qualifizierte Trainer und Betreuer, gemeinsame Aktivitäten wie Zeltlager, Teilnahme an Turnieren, Auslandsturniere der A- und B-Jugendlichen z.B. in Dänemark, Schweden und Spanien.

Für die Förderung unserer Jugendarbeit suchen wir

Sponsoren

die uns mit 24,- DM Jahresspenden finanziell unterstützen. Für den Betrag, der nach oben offen ist, kann eine Spendenquittung für das Finanzamt ausgestellt werden.

Haben Sie Interesse?

Für nähere Informationen stehen zur Verfügung:

Peter Höfer

Abteilungsleiter

0611/46 04 82

Torsten Stein

Jugendleiter

0611/40 25 30

Manfred Bock

Betreuer

0611/40 12 06



KEGELN

Punkterunde

Die Spielrunde 98/99 ist voll am Laufen und nicht alle Wünsche gingen bisher in Erfüllung.

1. Damenmannschaft Tabellenführer

Die erste Damenmannschaft ist noch alleiniger Tabellenführer. Das letzte Spiel am 21. 11. gegen 3x3 Wiesbaden gewannen wir mit 2381 : 2301 LP, wobei S. Krebs mit 426 Leistungspunkten beste Spielerin auf unserer Seite war. Die weiteren Resultate: Sandr. Käbe 409 LP, S. Meschino 406 LP, Sab. Käbe 384 LP, S. Gehrendorf 382 LP, und D. Antz 374 LP.

Die 2. Damenmannschaft belegt zur Zeit einen guten Mittelplatz, wobei das letzte Spiel gegen Walldorf ebenfalls mit 1594:1584 Leistungspunkte gewonnen wurde. Beste Spielerin auf unserer Seite war M. Krebs mit 427 LP, gefolgt von F. Gbur mit 417 LP. Weiterhin spielten: E. Heckmann 379 LP und N. Newman mit 371 LP.

Die 1. Herrenmannschaft hat, teilweise durch krankheitsbedingte Ausfälle, bisher nicht immer eine ausreichende Mannschaftsleistung bringen können und weist derzeit nur ein ausgeglichenes Punktekonto auf.

Die 2. und 3. und 4. Herrenmannschaften belegen jeweils gute Mittelplätze.

Landespokal

Die Damen haben sich dank guter Leistungen, in den ersten Runden durch die Auslosung immer in Auswärtsspielen, für das Achtelfinale qualifiziert. Nun können wir erstmals als Gastgeber auftreten. Die Gäste aus Dreieichenhain spielen, wie die vorangegangenen Gegner eine Klasse höher, und wir hoffen auf ein spannendes Spiel. Wir würden uns freuen, in der nächsten Ausgabe unserer Vereinszeitung über das Halbfinale/Finale berichten zu können, welche mit einem Doppelstart am 19. und 20. Dezember 1998 ausgespielt werden.

Die Kegelabteilung wünscht allen Mitgliedern des VfR, besonders ihren treuen Fans, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.



TISCHTENNIS - Jugend

November - Windmond

In diesem Jahr kamen auch noch übermäßig viele Regenfälle hinzu. Beide, Regen und Wind, haben in der TT-Abteilung zahlreiche TT-Träume weggespült, ja regelrecht weggefegt! Doch wie eine Bombe, die mehr punktuell als flächenhaft ihre Wirkungen hinterläßt, wird der TT-Herbst-Orkan wohl mehr oder weniger nur im Aktivenbereich seine Schäden, sprich Abstieg, hinterlassen.

Wie stark die „Windbruchschäden“ wirklich sein werden, werden die nächsten Wochen zeigen.

Erfolgreiche Jugend

Im Jugend- und Schülerbereich konnten die einzelnen Mannschaften überzeugen - sieht man einmal von unserem „Flaggschiff“, der 1. Jugend ab. Sie ist - bisher ohne zählbaren Erfolg - auf dem letzten Tabellenplatz in der Bezirksliga zu finden. Doch die noch ausstehenden Spiele, durchweg gegen Mannschaften der unteren Tabellenregion, können hier schnell eine Änderung zum Positiven bewirken.

Die 2. Jugend, aus Spielern zusammengesetzt, die in der letzten Saison noch in der Schülerklasse spielten, mischt in der Bezirksklasse tüchtig mit. Ihre Ambition, im oberen Tabellendrittel mitzuspielen, wird jedem Gegner und manch einem Favoriten auf den Aufstieg, das Leben schwer machen.

2 x Vorrundenmeister

Im Schülerbereich sieht es noch besser aus. Vielleicht steht mit dem Erscheinen dieser Ausgabe schon fest, daß der VfR zweimal die Vorrunden-Meisterschaft erringen konnte.

Z.Zt. nehmen unsere 1. Schülermannschaft in der Kreisklasse und die 4. Mannschaft, in der nur Spieler des Jahrgangs 1986 eingesetzt werden dürfen, in der 2. Kreisklasse ungeschlagen die pol-position ein.

Der 4. Mannschaft mit M. Brunk, K. Kaiser, M. Pauly und J. Rathkens, einschließlich der Ergänzungsspieler P. Aurin, Chr. Schanz, L. Laguai und D. Kulzer; ist die Herbstmeisterschaft nicht mehr zu nehmen. Die Schülermannschaft muß noch in Delkenheim beim härtesten Verfolger antreten. Bisher wurden beide Mannschaften kaum gefordert und hatten somit mit ihren Gegener wenig Schwierigkeiten.

Die 2. Schülermannschaft, ebenfalls in der höchsten Schülerklasse auf Kreisebene spielend, in der Kreisliga, muß stets gegen die 1. Mannschaft der anderen TT-Vereine antreten.

Mit 2 Siegen nimmt sie z. Zt. den 5. Tabellenplatz ein.

Die 3. Schülermannschaft spielt in der 1. Kreisklasse recht erfolgreich, trotz einiger unnötiger individueller Ausrutscher.

Am Ende der Vorrunde könnte die Vorrunden-Vize-Meisterschaft erreicht werden.

„Mo Brunk“

Kreismeister der Schüler B

Mit nur einem kleinen Fähnlein beteiligte sich die VfR-Schüler/Jugend an den diesjährigen Kreis-Einzelmeisterschaften. Während M. Kaufmann und Kr. Kaiser den Einzug in die Finalrunde der B-Schüler verpaßten, konnte sich „Mo“ bis ins Endspiel erfolgreich durchsetzen.

Heim-
dienst

GETRÄNKE FLOREICH GMBH ABHOLMARKT · ZELTVERLEIH

Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,
Ihr Partner für jedes Getränk.

Unser Sortiment - Ihr Vorteil.

Weitbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.

Waldstraße 6-12 · 65187 Wiesbaden

Telefon 0611/87529 · Großer Parkplatz

Wir haben von 9 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!

Zur Überraschung aller konnte er dieses dann auch für sich entscheiden, so daß er als neuer Schüler-B-Kreismeister den Kreis Wiesbaden bei den Bezirks-Einzelmeisterschaften in Wetzlar vertreten durfte.

Kaufmann/Kaiser
3. Platz im Doppel

M. Kaufmann und Kr. Kaiser belegten im Doppel den 3. Platz. Im Vorrundenspiel verpaßten sie gegen den späteren Meister den Einzug ins Finale.

Gebrüder Haufman
Vizemeister im Doppel

Thomas Haufmann erkämpfte sich dann einen Tag später mit seinem Bruder Markus in der Klasse der A-Schüler im Doppel die Vizemeisterschaft.

Wichtiger Hinweis!

Kein Training findet in der Zeit vom 21. Dez. 98 bis zum 3. Jan. 99 statt. 1. Trainingsstag ist also Montag, der 4. Januar 1999.

Die Rückrundenspiele beginnen bereits in der 1. Woche nach den Weihnachtsferien, d.h. in der 3. KW (11. bis 16. Januar)

Die Vereinsmeisterschaften für Schüler- und Jugendpieler der Spielsaison 98/99 finden am Samstag, den 30. Januar von 9 bis 14 Uhr statt. Die Siegerehrung wird anschließend im VfR-Heim (Gaststätte) vorgenommen.



TENNIS

Gute Ideen werden belohnt!

Fragebogenaktion der Tennisabteilung

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung, nun ist sie da, die „Außenplatzfreie Tennissaison“ mit Regen, Kälte und vielleicht ein wenig Schnee. Zeit sich um Dinge zu kümmern, die während der Sommersaison liegen bleiben mußten. Es gibt noch viel zu tun in der Tennisabteilung und deshalb ist heute Ihre Meinung gefragt.

Auf der nebenstehenden Seite meines heutigen Artikels finden Sie 12 Fragen, die Sie bitte entweder ankreuzen bzw. ergänzen können. Bei der Vielzahl von Ideen, die die Abteilungsleitung gerne noch umsetzen möchte, sollen natürlich Ihre Wünsche Vorrang haben.

Deshalb hat sie einen Fragebogen* entworfen, den Sie ausgefüllt in der Vereinsgaststätte abgeben oder an

Michael Oppenheimer
Traunsteiner Straße Nr. 10,
65205 Wiesbaden

oder Heiko Raisch
An der Aulenkaut 17
65197 Wiesbaden

schieken können. Ihre Mitarbeit soll auch belohnt werden; unter den Einsendern verlosen wir als

* Sie können den Fragebogen auch anonym abgeben!

1. Preis:
1 Essengutschein
im Wert von DM 100

2. Preis:
2 Dauerkarten für
die 2. Bundesliga '99
BTC Grün-Weiß

3. Preis:
1 Gutschein für
eine Bespannung

Einsendeschluß ist der 31. Januar 1999.

Sportwartesitzung

In der letzten Ausgabe der Vereinszeitung habe ich die Sitzung der Sportwarte erwähnt. Inzwischen sind endgültige Beschlüsse gefaßt, die wie folgt aussehen:

1. Die Wechselfrist endet am 10. 12. 1998
2. Meldeschluß für die namentliche Meldung ist der 15. 3. 1999
3. Festlegung neuer Bußgelder für Zurückziehen bzw. Nicht-Antreten einer Mannschaft (hierüber wurden die Mannschaftsführer im Einzelnen informiert).

Winterhallenrunde

Die Winterhallenrunde 1998/99 findet in diesem Jahr mangels Interesse anderer Vereine nicht statt.

**Rangliste/
Belegungssysteme**

Für die Saison 1999 werden ein neues Ranglisten- sowie ein neues Belegungssystem erstellt. Genaueres hierzu erfahren sie dann in der Ausgabe 2/1999.

Bis zum Erscheinen der nächsten Vereinszeitung wünscht Ihnen und Ihren Familien die Abteilungsleitung eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das „EURO-Jahr“ 1999.

Ulla Gros

**TENNIS -
KURSE**

Unter persönlicher Leitung von W. Schneiders
vielfacher Europa- und Deutscher Meister, Weltmeister und Vizeweltmeister

Kinder • Jugendliche • Erwachsene
Anfänger • Fortgeschrittene • Mannschaftsspieler



Friedrich-Bergius-Straße 11
65203 Wiesbaden-Biebrich
Telefon (06 11) 2 71 67-68
Telefax (06 11) 9 20 08 40

Dieter Besier

Oranienstraße 24
65185 Wiesbaden
Tel. 06 11/30 67 05



Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

Fragebogen

1. Welche Veränderungen/Verbesserungen erwarten Sie von der neuen Abteilungsleitung?

2. Wie zufrieden sind Sie mit der Qualität der Tennisplätze?
(Bitte Noten von 1 bis 6 geben)

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

3. Wie zufrieden sind Sie mit dem Zustand der Tennisanlage insgesamt?

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

4. Wie zufrieden sind Sie mit der Ausstattung/dem Angebot der Tennisanlage?

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

5. Welche Verbesserung/Veränderung der Tennisabteilung/-anlage halten Sie für besonders wichtig/notwendig?

6. Wie zufrieden sind Sie mit der Abwicklung der Medienrunde?

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Verbesserungsvorschläge:

7. Welche sportliche Veranstaltungen/Aktivitäten erwarten Sie im VfR?

8. Sollten weiterhin Clubmeisterschaften stattfinden?

a) Einzelmeisterschaften

<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Egal	<input type="checkbox"/>	Nein
--------------------------	----	--------------------------	------	--------------------------	------

b) Doppel-Meisterschaften

<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Egal	<input type="checkbox"/>	Nein
--------------------------	----	--------------------------	------	--------------------------	------

9. Falls Sie Frage 8 mit ja oder egal beantwortet haben: zu welchen Terminen wünschen Sie sich die Meisterschaften?

a) Einzel: _____

b) Doppel: _____

10. Wie zufrieden waren Sie 1998 mit der Ausrichtung der Clubmeisterschaften?

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Verbesserungsvorschläge:

11. Wie zufrieden sind Sie mit den Artikeln der Tennisabteilung in der Vereinszeitung?

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Verbesserungsvorschläge:

12. Was gefällt Ihnen generell bzw. gefällt Ihnen nicht im VfR (sowohl Gesamtverein als auch Tennisabteilung)?

Saisonstart 98/99 mit Schwierigkeiten

Während die Saison 97/98 mit 3 Aufsteigern „gesegnet“ war, sind gerade diese zum Saisonauftakt unsere Sorgenkinder:

10. Tabellenplatz der 1. Damen

Die 1. Damenmannschaft hat Schwierigkeiten, sich in der Bezirksklasse Süd zu etablieren. Trotz zweier Neuzugänge steht man mit 2:6 Punkten auf dem 10. Tabellenplatz.

12. Tabellenplatz der 1. Herren

Die 1. Herrenmannschaft hatte vor dem Saisonstart in der Bezirksklasse bereits den Abgang von 2 Spielern hinzunehmen. Zum Start zog sich dann erneut ein Spieler von der Mannschaft zurück. Dies hatte häufige Ersatzstellung und das Festspielen von Spielern der 2. Mannschaft zur Folge. Dieses „Festspielsyndrom“ zog sich somit durch alle Herrenmannschaften und bedeutete eine enorme Schwächung aller Mannschaften. Die 1. Mannschaft steht mit 1:9 Punkten auf dem 12. und letzten Tabellenplatz. Bereits jetzt ist ein Wechsel eines Spielers dieser Mannschaft zur Rückrunde erfolgt, so daß der Klassenerhalt ein schwieriges Unterfangen wird.

10. Tabellenplatz der 2. Herren

Die 2. Herrenmannschaft hat in der Bezirksklasse Süd ebenfalls Probleme. Mit 2:8 Punkten steht man auf dem 10. Tabellenplatz und muß, durch die Abgabe von Spielern an die 1. Herren erschwert, versuchen, den Klassenerhalt – der auch so kein leichtes Unterfangen gewesen wäre – zu schaffen. Wünschen wir unseren „Sorgenkindern“ viel Erfolg für den Rest der Vorrunde und die Rückrunde!

3. Herren = 5. Platz

Erfreulich schlägt sich die 3. Herrenmannschaft in der Kreisliga. Mit 4:4 Punkten ist man Tabellenfünfter.

VfR Wiesbaden e.V.

Sportplatz, Tennisplatz und Geschäftsstelle
Steinberger Straße 16, 65187 Wiesbaden

Vereinsheim, Gaststätte	Telefon: 06 11-84 41 40
Geschäftsstelle	Telefon: 06 11-84 37 47
Tennisplätze	Telefon: 06 11-8 69 19
Platzwart: Vladimir Maier, Karl-Marx-Straße 4 65199 Wiesbaden	Telefon: 06 11-42 25 27

Vorstand

1. Vorsitzender	Helmut Weygandt Albrecht-Dürer-Straße 5, 65195 Wiesbaden Telefon: 06 11-9 48 00, Fax: 06 11-94 48 027
2. Vorsitzender	Dieter Hachenberger In der Bitterwies 23, 65527 Niedernhausen Telefon: 06 127-38 01 priv. 06 128-9 26 70 dienstl.
3. Vorsitzender	Wilfried Beckmann Otto-Reuter-Straße 6, 65201 Wiesbaden Telefon: 06 11-2 21 67
Kassierer	Hans Eck Am Schloßpark 39, 65203 Wiesbaden Telefon: 06 11-69 14 71 priv. 06 11-2 70 51 29 dienstl.
1. Schriftführer	Daniela Jantz Kiedricher Straße 5, 65197 Wiesbaden Tel/Fax: 06 11-9 45 17 24 priv. 06 11-79 42 39 d.
2. Schriftführer	Wolfgang Kahnt Hauberisserstraße 30, 65189 Wiesbaden Tel/Fax: 06 11-7 47 71 priv. 06 11-53 32 08 dienstl.
Beitragswesen EDV Mitgliedswart Zeitungsversand	Dieter Hachenberger In der Bitterwies 23, 65527 Niedernhausen Telefon: 06 127-38 01 priv. 06 128-9 26 70 dienstl.
Beisitzer	Jasmin Apel Weinfeldstraße 17, 65187 Wiesbaden Telefon: 06 11-84 602 09 priv. 06 11-8 47-28 20 oder 28 32 dienstl.
	Bernd Diedrich Humboldtstraße 32, 65189 Wiesbaden Telefon: 06 11-30 17 89 priv. 06 142-20 32 50 d. Fax: 06 142-20 32 80
techn. Wart Sanitärbereich	Kurt Kress Vorderstraße 11, 65207 Wiesbaden Telefon: 06 11-50 85 35 priv.
	Gerd Reichmann Platter Straße 148, 65193 Wiesbaden Telefon: 06 11-52 25 75 priv. 06 11-55 50 07 dienstl.
	Heinz Sommer Felsenstraße 46, 65199 Wiesbaden Telefon: 06 11-42 66 24 priv.

Alles Wissenswerte über den VfR Wiesbaden auf einen Blick.

Stand: Dezember 1998

Fußball- Abteilung	Abteilungsleiter	Lienhard Schreiber Keltenweg 3, 65187 Wiesbaden Telefon: 0611-8 46 04 36 priv. 0611-76 53 44 dienstl.
	Jugendleiter	Kai Heuchert Yorkstraße 7, 65195 Wiesbaden Telefon: 0611-4 05 04 16 priv. 0611-1 78 25 07 dienstl.
	Alte Herren	Werner Löw Steinberger Straße 25 65187 Wiesbaden Telefon: 0611- 84 05 11 priv.

Handball- Abteilung	Abteilungsleiter	Peter Höfer Wachtelweg 4, 65199 Wiesbaden Tel/Fax: 0611-46 04 82 0611-7 80 23 18 dienstl.
	Jugendleiter	Torsten Stein Bleichstraße 17, 65188 Wiesbaden Telefon: 0611-40 25 30

Kegel- Abteilung	Abteilungsleiter	Edith Heckmann Posener Straße 26, 55218 Ingelheim Telefon: 06132-89 65 87 priv. 06139-7 66 dienstl.
	Damen- Sportwart	Daniela Jantz Kiedricher Straße 5, 65197 Wiesbaden Tel/Fax: 0611-9 45 17 24 priv. 0611-79 42 39 dienstl.
	Herren Sportwart	Werner Heckmann Posener Straße 26, 55218 Ingelheim Telefon: 06132-89 65 87 priv.

Tennis- Abteilung	Abteilungsleiter	Michael Oppenheimer Traunsteiner Straße 10, 65205 Wiesbaden Telefon: 06122-5 19 72 priv. 06146-5 92 08 dienstl.
	Sportwart	Achim Raisch Dankwardweg 3, 65189 Wiesbaden Telefon: 0611-7 78 28 77
	Jugendwart	Jürgen Odenweller Tannenstraße 2, 65187 Wiesbaden Telefon: 0611-9 81 26 81 priv. 0611-9 62 82 02 dienstl.

Tischtennis- Abteilung	Abteilungsleiter	Andreas Reichmann Karl-Sulzbach-Straße 48, 65191 Wiesbaden Telefon: 0611-56 22 11 priv. 0611-3 63 40 76 dienstl.
	Jugendleiter	Gregor Purper Altmühlstraße 5, 65207 Wiesbaden Tel/Fax: 06122-1 21 07

Inwiefern sich das „Festspielsyndrom“ auswirkt, bleibt abzuwarten.

4. Herren = 5. Platz

Die 4. Herrenmannschaft steht in der 2. Kreisklasse ebenfalls mit 4:4 Punkten auf dem 5. Platz. Ambitionen auf einen evtl. Aufstieg sind aufgrund der Spielerverluste in den höheren Mannschaften jedoch zu „begraben“.

Optimistische Einstellung

Erfreulicherweise bleibt zu vermerken, daß alle Mannschaften versuchen, das Beste aus der Situation zu machen um die Hinrunde ordentlich abzuschließen. Für die Rückrunde erfolgen bereits eifrige Planungen.

Kritische Bemerkung

Abschließend kann sich die Abteilungsleitung jedoch nicht verkneifen anzumerken daß bei einigen Spielern leichte „Einstellungsprobleme“ zu unserem Mannschaftssport aufgefallen sind. Sicher, wir sind alle berufstätig und spielen in der Freizeit. Das berufliche Belange immer Vorrang haben, ist selbstverständlich. Jedoch kann es nicht sein, daß kurzfristige private Belange – wenn sie logischerweise nicht von entscheidender Wichtigkeit sind – dem Spielbetrieb vorgezogen werden und kurzfristig Spielteilnahmen abgesagt werden.

Jeder von uns hat rechtzeitig die Terminpläne und kann sich somit seine Freizeit einteilen.

Auch die Teilnahme an 1 bis 2 Wochenendspielen in der gesamten Saison mit dem Hinweis: „Wochenende spiele ich nicht“ abzusagen, ist gegenüber den Mannschaftsführern kein Solidaritätsbeweis.

Bitte nehmt Euch diese „Kritik“ einmal zu Herzen, gerade in Bezug auf unsere diesjährige Situation.

Vielen Dank!

Richie

Letzte Meldung

**Hallenöffnungszeiten
in den Weihnachtsferien!**

**Die Halle ist bis einschließlich
23. Dezember geöffnet.
Letzter Trainingstag 21. Dezember.
Erster Trainingstag ist der 4. Jan. '99**

IMPRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden

Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

Auflage

1.000 Exemplare

VfR-Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15

Konto-Nr. 100 036 932

Sparda Bank Frankfurt/M

BLZ 500 905 00

Konto-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/M

BLZ 500 100 60

Konto-Nr. 306 945-602

Texte

VfR-Abteilungsleiter

Redaktion + Layout

Dieter Rocker, Ulmenstraße 8,

65239 Hochheim

Telefon 0 61 46 - 74 74

Fax 0 61 46 - 28 79

Gesamtherstellung/ Anzeigenverwaltung

Toptype

bild - text -

grafikintegration GmbH

65239 Hochheim

Ulmenstraße 8

Telefon 0 6146 - 30 57

Fax 0 61 46 - 28 79

Druck

Lübeck-Druck, 65239 Hochheim

Wichtige Mitteilung

In der Zeit vom 23. Dez. bis einschließlich 10. Jan. '99 ist die Gaststätte wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Die Kegelbahn ist mit Kühl-schrankversorgung.

Annahmeschluß Ausgabe 1/99

Abteilungs-Textbeiträge:

18. Jan.

Letzte aktuelle Infos:

25. Jan.



TENNIS - Jugend

An die Eltern der Tennis-Jugend!

Liebe Eltern,

wissen Sie überhaupt noch, das Ihre Kinder in unserer Tennisabteilung gemeldet sind?

Ich glaube, manche Jugendliche haben es selbst vergessen.

Zu dieser Vermutung komme ich, wenn ich die Saison '98 aufarbeite.

Nur bei den Bambinos ist alles ok.

Unsere Jüngsten (Bambinos) waren mit Eifer und Engagement beim Tennis. Hier waren auch genügend Jugendliche, um eine Mannschaft zu melden. Besten Dank an die Eltern für Ihre Mitarbeit.

Bei den Juniorinnen war es leider nicht so rosig. Es wurde eine Mannschaft gemeldet, jedoch war es schwer überhaupt 6 Spielerinnen fürs Samstagsspiel zu überreden. Viele andere Interessen?

Noch schlimmer war es bei den männlichen Jugendlichen. Ich konnte keine Mannschaft melden. Der Grund: Zuwenig Jungs hatten Lust in einem Team zu spielen. Ärgerlich für die, die wirklich wollen.

Die Jugendclubmeisterschaft ist dieses Jahr ausgefallen. 4 Jungs und 2 Mädchen hatten sich durchgerungen, sich in die Meldeliste einzuschreiben.

Hier kommt bei mir KEINE Freude auf.

Sie können jetzt fragen, was wird überhaupt in der Tennisabteilung für mein Kind geboten?

Meine Antwort lautet:

Wintertraining - Sommertraining -
freies Spielen - Clubmeisterschaften -
Möglichkeiten - in einer Mannschaft

Reservierte Plätze

zu spielen - reservierter Platz Mo. + Fr. Vielleicht bleibt neben Geige, Klavier, Reiten und Turnen etc. noch ein Stündchen für Tennis.

ALLE sollten mal darüber nachdenken! Ich stehe jederzeit zu einem Gespräch zur Verfügung: Tel. 0611-9812681.

ALLEN angesprochenen wünscht der Jugendwart

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Jürgen Odenweller



BODO GLASER & VOLKER SCHRAUTH

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Flinke Hände rund ums Haus

Holz- und Bautenschutz - Einfache Abrissarbeiten
Hausmeisterservice - Entlüpfungen
Garten- und Landschaftsbau - Bodenverlegung
Maler- und Tapezierarbeiten (Subunternehmen)
Montage von genormten Bauteilteilen